

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben vom Nationalen Warnzentrum in Offenbach
am Donnerstag, 21.11.2024, 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute Früh gebietsweise leichter Frost und Glätte. Vor allem am Vormittag einzelne Regen- oder Schneeschauer, ostwärts abziehend.

Wetter- und Warnlage:

Leichter Tiefdruckeinfluss und Meeresluft polaren Ursprungs sind für Rheinland-Pfalz und das Saarland wetterbestimmend.

FROST:

Heute Früh stellenweise leichter Frost bis -3 Grad, im Bergland bis -4 Grad.

In der Nacht zum Freitag verbreitet leichter Frost bis -4 Grad, im Bergland bis -5 Grad.

SCHNEE/GLÄTTE:

Heute Früh gebietsweise Glätte durch überfrorene Nässe, geringen Schnee oder Schneematsch.

In der Nacht zum Freitag gebietsweise Glätte durch überfrierende Nässe.

Vorhersage:

Straßenwetter in den Frühstunden (Donnerstag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Schneematsch / überfrierende Nässe

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: In den Frühstunden stellenweise leichter Schneefall.

Heute wechselnd bewölkt und weitgehend trocken. Allenfalls im Westerwald einzelne Schneeschauer mit Glätte. Erwärmung auf 1 bis 4, im Bergland -2 bis 2 Grad. Mäßiger Südwestwind mit frischen, in Hochlagen bis zum Mittag einzelnen starken Böen.

In der Nacht zum Freitag Wechsel zwischen starker und aufgelockerter Bewölkung und meist niederschlagsfrei. Lokal Nebel. Abkühlung auf -2 bis -4 Grad, im Bergland bis -5 Grad. Gebietsweise Glätte.

Am Freitag weiterhin wechselnd bis stark bewölkt und gebietsweise Regen- oder Schneeregenschauer oberhalb 300-400 m meist Schneeschauer mit Glätte. Temperaturen zwischen 0 und 4 Grad, in Hochlagen um -2 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest bis West, gebietsweise mit starken bis stürmischen, im Bergland stürmischen Böen.

In der Nacht zum Samstag wechselnd bewölkt. Anfangs einzelne Schneeschauer. Tiefstwerte im Tiefland 0 bis -3 Grad, im Bergland um -4 Grad. Streckenweise Glätte. Im Bergland zeitweise stürmische Böen aus West.

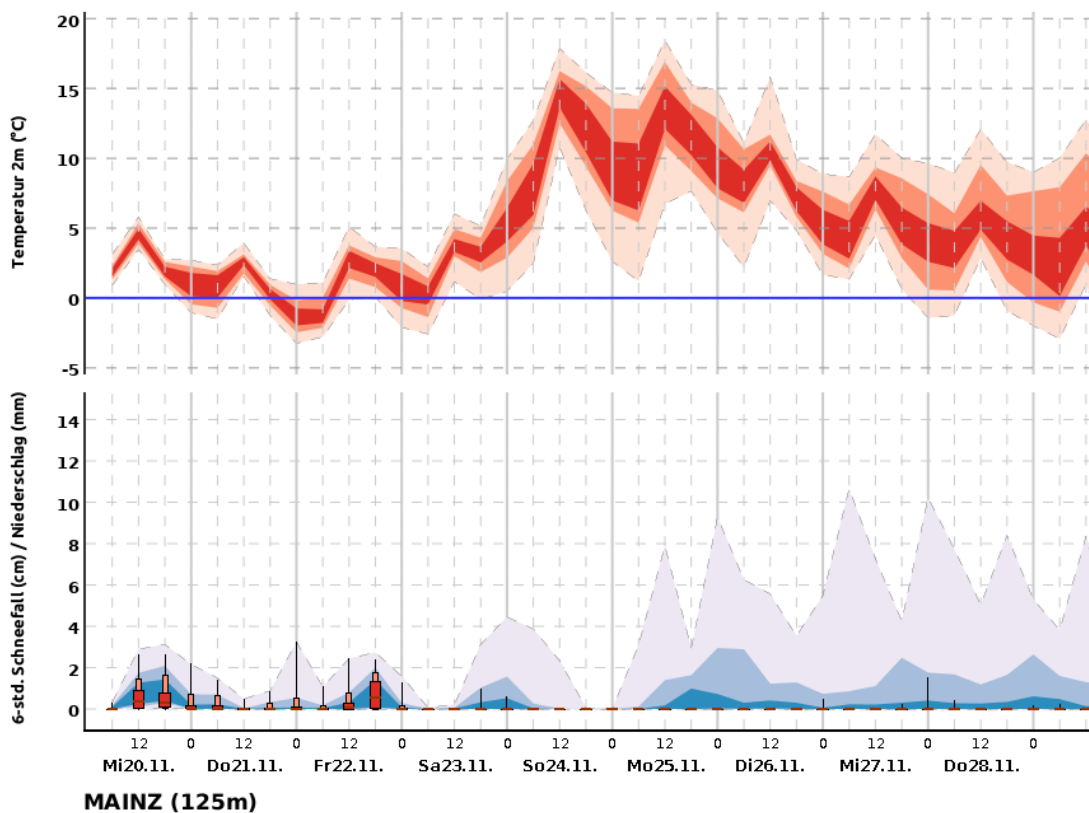
Am Samstag anfangs Wechsel aus Sonne und Wolken, verbreitet niederschlagsfrei. Ab dem Nachmittag zunehmend dicht bewölkt und Westen aufziehender Regen, im Bergland als Schnee oder gefrierender Regen. Dabei Glättegefahr. Höchsttemperaturen zwischen 2 und 6 Grad, im Bergland um 0 Grad. Dabei mäßiger teils frischer Wind aus Süd, exponiert teils starke bis stürmische Böen.

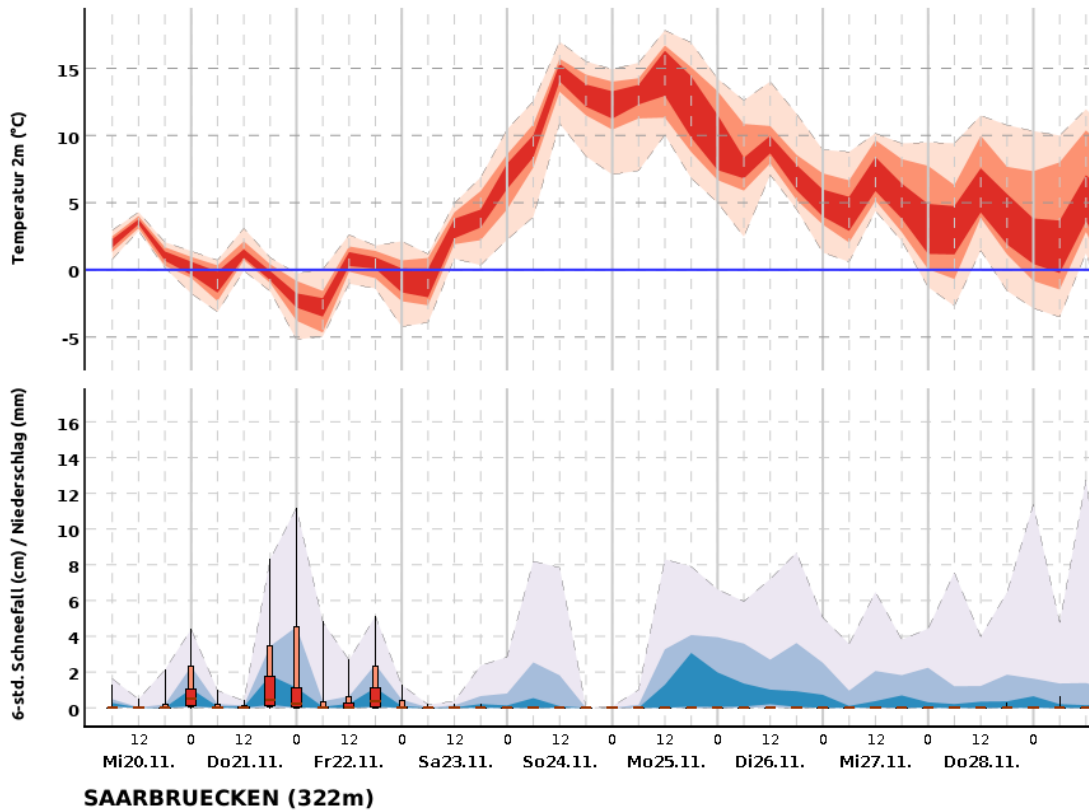
In der Nacht zum Sonntag bedeckt und regnerisch, im Bergland ebenfalls Übergang in Regen. Niederschläge in der zweiten Nachthälfte nach Nordosten

abziehend. Tiefsttemperaturen 3 bis 0, Grad im Bergland um -1 Grad, mit den tiefsten Werten Eingang der Nacht. Bis zum Morgen Erwärmung auf 2 bis 6 Grad.

Am Sonntag anfangs wechselnd bis stark bewölkt. Zum Nachmittag teils auch auflockernd. Niederschlagsfrei. Höchstwerte bei sehr milden 13 bis 16 Grad, in Hochlagen 10 bis 12 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest, teils böig, im exponierten Bergland teils auch stürmisch auffrischend. In der Nacht zum Montag gering bewölkt bis wolzig und meist niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen 12 und 9 Grad, in Hochlagen um 7 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*





©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:15 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, NWZ Offenbach, LU, BI